

nach den Speisecylindern *h, i* und hierauf zu den Einziehcylindern (Hintercylinder) *k, l*, welche sie mit der entsprechenden Geschwindig-

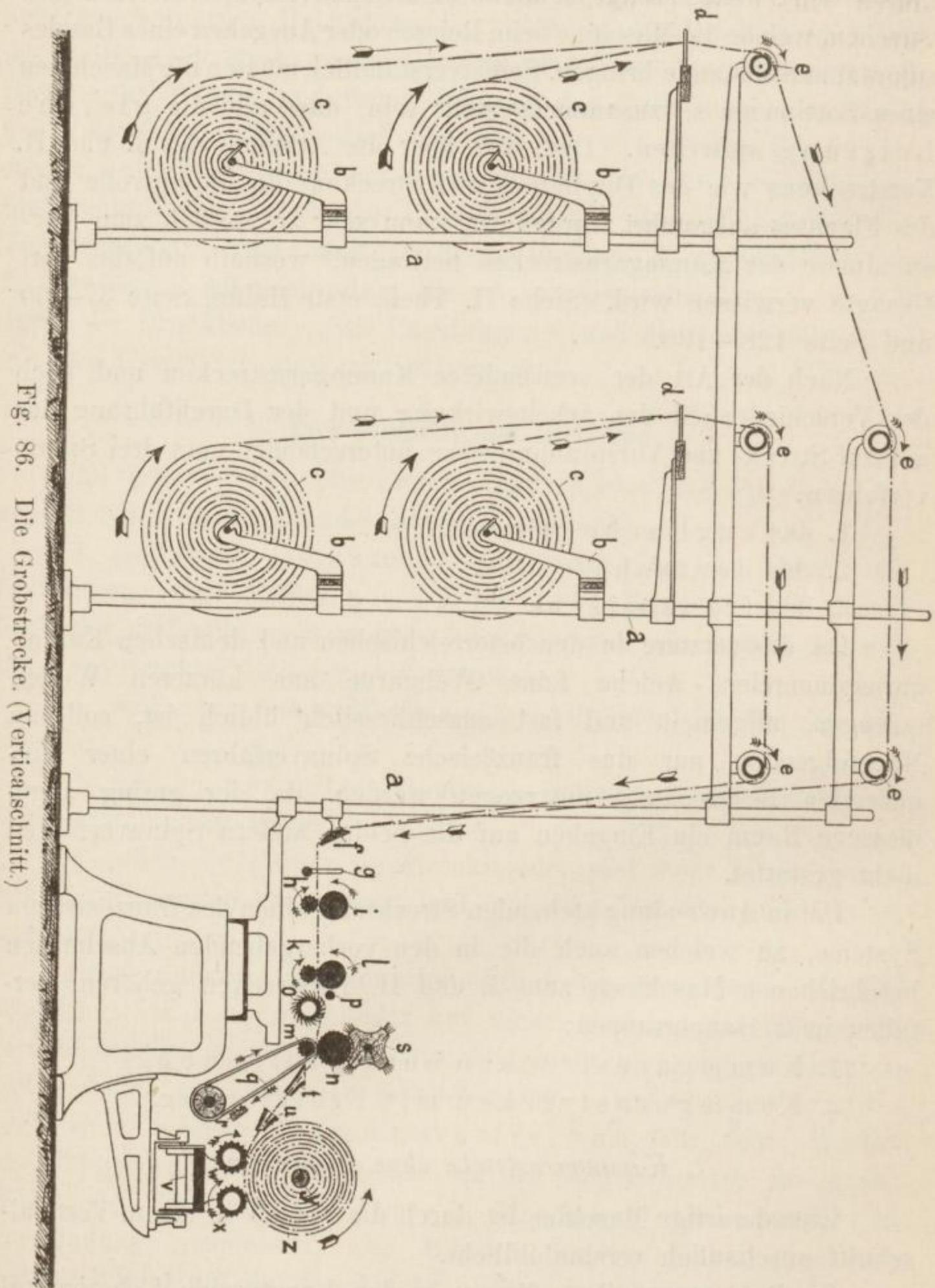


Fig. 86. Die Grobstrecke. (Verticalschnitt.)

keit einziehen, worauf sie die rascher rotierenden Streckcylinder *m, n* auf das erforderliche Mass verstrecken. Zum regelrechten Verziehen ist die Nadel- oder Igelwalze *o* vorhanden, in deren Nadelreihen